

## Ein Engel

Gestern war's, da klopfte es an meiner Tür. Da ich mitten im Putzrausch war, rannte ich gestresst zur Türe, öffnete sie, aber es war niemand da. Komisch, hatte ich es mir nur eingebildet? Ich schloss die Tür wieder, schnappte mir den Putzlappen und weiter ging's.

Da klopfte es wieder, aber auch diesmal war niemand an der Tür. Verwundert trat ich über die Schwelle und suchte den Eingangsbereich ab, aber auch dort war niemand zu sehen und Gelegenheit zum Verstecken war hier nicht. Also schloss ich die Türe wieder und ging grübelnd zurück in die Wohnung.

Mittlerweile war ich vom Putzen total verschwitzt, warum musste ich auch immer alles auf einmal machen und einkaufen muss ich gleich auch noch und auf dem Weg noch schnell mit dem Auto durch die Waschstraße und ja, wo ich einmal unterwegs bin, kann ich auch noch schnell das benötigte Geschenk besorgen.

In Gedanken machte ich mir – Putzlappen schwingend - eine Liste, wie ich möglichst effektiv und zeitsparend alle Erledigungen unter einen Hut bringen konnte. Der Tag müsste manchmal 48 Stunden haben.

Als ich den Staubsauger aus dem Schrank holte klopfte es wieder. Genervt ging ich zur Tür und sah gerade noch, wie etwas Kleines von der Türe weg flog und folgte ihm mit meinen Blicken. Ein paar Meter von mir entfernt setzte es sich auf einen Zweig und schaute mich an, ein kleines Rotkehlchen.

Mit leicht geneigtem Kopf blickte es in meine Richtung, als wollte es mir etwas sagen. Mein Putzlappen war vergessen, die Termine auch. Ich stand einfach nur da und betrachtete das kleine Rotkehlchen und mit einem Mal war mein stressiger Terminplan unwichtig. Mir wurde wieder bewusst, dass es wichtigere Dinge gab.

Ich hatte das Gefühl, als würde das kleine Rotkehlchen mir in Gedanken Ruhe schenken. War das Rotkehlchen vielleicht ein Engel? Wollte es mir vielleicht so mitteilen, dass wir nur einmal auf Erden sind und die Zeit dort genießen sollen? Das unser Leben zu kostbar ist, um es mit Stress, Zeitdruck und Sorgen zu verschwenden? Sicher gehört all' das zum Leben dazu, aber in Maßen.

Meine Gedanken wurden plötzlich ganz ruhig und ich nahm mir vor, noch zu Ende zu putzen, aber dann die Zeit für mich zu genießen, vielleicht mit einem guten Buch und einer Tasse Tee. Das Auto konnte auch Morgen noch gewaschen werden, und das Geschenk bräuchte ich sowieso erst für nächste Woche.

In Gedanken bedankte ich mich bei dem kleinen Rotkehlchen. Es schaute mich noch einen Moment an und flog dann fort ... vielleicht zu einem anderen Menschen, der vergessen hat, an sich selbst zu denken? Vielleicht war es wirklich ein Engel in Gestalt eines kleinen Rotkehlchens? Ich glaube gerne daran!